

Betrunkener fährt gegen einen Streifenwagen

Ein Betrunkener fuhr Samstagmorgen gegen 3 Uhr auf der Viktoriastraße in Hamm mit seinem Fiat gegen einen Streifenwagen. Der 18-Jährige wollte offenbar vor den Ordnungshütern flüchten. Weil er vor dem Crash mit dem Polizeiauto aber schon einen Lkw touchiert hatte, dauerte seine Flucht nicht lange. Nach rund 15 Metern blieb der Fiat liegen. Der Fund im Fußraum: eine leere Whiskeyflasche.

Ein Anwohner von der Straße An der Insel hatte die Polizei verständigt. Mehrfach hatte er den aufheulenden Motor des Fiats gehört. Als er nach den Rechten sah, bemerkte er den über den Gehweg der Viktoriastraße davonfahrenden Betrunkenen. Ihm fielen außerdem frische Unfallschäden an einem Lkw auf.

Keine Fahrerlaubnis – aber gefälschten Führerschein

Eine Fahrerlaubnis besaß der junge Fahrer nicht. Im Fahrzeug fanden die Beamten einen gefälschten Führerschein. Den stellten sie sicher. Der 18-Jährige schlief seinen Rausch in einer Gewahrsamszelle aus, nachdem ihm eine Blutprobe entnommen wurde. Es entstanden insgesamt rund 11000 Euro Sachschaden.

Vier weitere Autofahrer und ein Radfahrer waren am Wochenende ebenfalls unter dem Einfluss von Alkohol im Straßenverkehr unterwegs. Ein Drogenvortest verlief bei einem 26-jährigen Autofahrer positiv.